

# Biblische Orientierung im aktuellen Zeitgeschehen - März 2014

Von Endzeitreporter Andi

*„Sorgt euch um nichts, sondern in allem macht durch Gebet und Flehen eure Bitten zu Gott hin bekannt mit Dank, und der Friede Gottes, der alle Denkfähigkeit übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken in Gewahrsam halten in Christus Jesus.“*

Phil. 4, 6-7

## Jesus Christus - Mehr als ein „Religionsstifter“

*„Hoffen wir allein in diesem Leben auf Christus, so sind wir die elendesten unter allen Menschen.“*

1. Korinther 15, 19

Sollen wir etwa nicht in allen Dingen des Lebens auf Christus bauen und IHM in allen Stücken vertrauen?

Natürlich sollen wir das! Aber was soll dann der obige Vers?

Dieser Vers enthält eine äußerst wichtige und ganz fundamentale Aussage!

Sie hebt auf diejenigen ab, die in Jesus lediglich ein „Vorbild“, einen „guten Menschen“ oder „Religionsstifter“ sehen, dem es nachzueifern gilt. Es gibt viele Menschen, die glauben, dass das Christsein darin besteht, dass man „gute Werke“ vollbringt und versucht, den Geboten Gottes entsprechend zu leben.

Und da gibt es viele, die Jesus zutiefst verehren und „von Herzen mögen“, ohne aber begriffen zu haben, um was es geht.

Es ist natürlich nicht falsch, sich Jesus als Vorbild zu nehmen, den Geboten Gottes entsprechend zu leben und in unklaren Situationen zu fragen, wie sich Jesus verhalten hätte, um auf diese Weise auch Dinge zu tun, die man gemeinhin als „gute Werke“ bezeichnet.

Aber wenn der Glaube nicht mehr ist, als sich an einem Vorbild zu orientieren und ein „guter Mensch“ zu sein, dann ist dieser Glaube nutzlos und vergeblich. Dann stirbt dieser Glaube mit uns und bleibt ein „toter Glaube“.

Und dann muss es auch nicht unbedingt Jesus sein. Es gibt genügend Religionsstifter und Philosophen, die für den Alltag und das Zusammenleben der Menschen brauchbare Regeln konzipiert haben.

Jesus sprengt diese Konzepte menschlichen Denkens. Alle diese Regeln, Philosophien und religiösen Vorstellungen können den Menschen in seinem eigentlichen Wesenskern nicht verändern. Und gerade darauf kommt es an. Deshalb sind weder gute Werke noch ein vorbildliches Leben vor Gott zu irgendetwas nütze.

Wir hätten es hier mit einer Werkgerechtigkeit zu tun, die auf eigene Leistung setzt und die gerade nicht dazu führt, uns vor Gott gerecht zu machen.

Auf was es bei Jesus ankommt ist, die eigene Lage zu erkennen, in der man sich, mit oder ohne gute Werke und sonstige persönliche Anstrengungen, ganz automatisch, aufgrund seines natürlichen Menschseins, befindet.

Und das ist der Zustand des Getrenntseins von Gott, was die Bibel als Sünde bezeichnet. Dies, weil wir von Natur aus nicht nach Gott fragen, sondern immer unseren eigenen Willen tun. Und wenn der eigene Wille darin besteht, „gute Werke“ zu tun.

Jesus lehrt uns deshalb unseren Eigenwillen aufzugeben und stattdessen nach dem Willen Gottes zu fragen. An die Stelle unseres ICH soll Jesus Christus treten. Was deshalb Not tut ist Umkehr von einem falschen Lebensweg mit seinen falschen Maßstäben hin zu Jesus Christus.

Und Jesus ist deshalb in die Welt gekommen, damit wir erkennen wie es wirklich um uns steht, damit der aus unserem Eigenwillen resultierende fundamentale Schaden behoben werden kann und damit der Weg zurück zu Gott frei wird.

Wenn wir unsere Lage erkennen, umkehren und das Leiden, Sterben und Auferstehen Christi, als zur Vergebung für unsere Sünde geschehen, im Glauben annehmen und damit fortan aus der Vergebung leben, wird der tödliche Schaden der Sünde geheilt und wir werden zu neuen Menschen, nach dem Willen Gottes.

Und deshalb ist Jesus Christus der einzige Weg zu Gott.

Deshalb gilt es, nicht nur in diesem Leben auf Christus zu hoffen, sondern uns den Blick weiten zu lassen, damit wir unser Leben aus der Perspektive der Ewigkeit sehen und leben können.

Und aus dieser Perspektive heraus können wir dann auch handeln und Früchte für die Ewigkeit wirken, ohne die der Glaube tot bliebe.

Quelle: <http://www.gottesbotschaft.de/druck.php?pg=3130>

*„Wir werden nämlich nicht durch die guten Werke von Gott gerechtfertigt, sondern indem wir das glauben, was in der Bibel geschrieben steht: dass wir Jesu Opfer, Seine Gerechtigkeit und das Blut, welches Er für uns vergossen hat, für uns in Anspruch nehmen dürfen. Nur dadurch allein werden wir gerecht vor Gott.“*

Lothar Gassmann, Pforzheim  
DSW\_3\_2013

### **Ist Liebe größer als Wahrheit?**

*„Wo Einigkeit und Freundschaft nicht durch die Wahrheit begründet sind, ich sage es abermals, müssen wir Einheit herstellen, wir müssen für Einheit beten, wir müssen einander lieben, wir dürfen uns nie wegen Nebensächlichkeiten trennen, aber es ist viel, viel, viel besser, durch die Wahrheit getrennt zu sein, als im Irrtum vereint zu sein.“*

Charles Spurgeon

Eine der grundlegenden Vorstellungen der modernen Philosophie des ökumenischen Evangelikalismus ist, dass Liebe wichtiger als Lehre ist. Neoevangelikale Leiter sagen uns, dass Lehre trennt, während Liebe eint.

In dem sogenannten „Kapitel über die Liebe“ in 1Korinther 13 wird uns gesagt: *„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.“* Einige Leute argumentieren, dass damit der Fall erledigt sei! Die Liebe ist das Höchste. Aber das gleiche Kapitel sagt uns, dass die Liebe „sich an der Wahrheit freut“. Mit anderen Worten, Glaube, Liebe und Hoffnung sind Tugenden, aber die WAHRHEIT ist eine ganz andere Kategorie. WAHRHEIT ist die Grundlage oder der Bezugsrahmen, ohne die keine der Tugenden wirklich existieren kann.

Warum kann die Liebe nicht ohne die WAHRHEIT gedeihen? Ohne die WAHRHEIT, die die Liebe definiert, schützt, leitet und führt, kann die Liebe zu einem Desaster werden. Wir sollten es niemals wagen, die WAHRHEIT auf die gleiche Ebene zu stellen wie die Tugenden; sie steht über ihnen. Tugenden würden vertrocknen und absterben, wenn es keine WAHRHEIT gäbe.

Liebe ohne Wahrheit kann zu einem satanischen Sentimentalismus werden und Millionen von Menschen zerstören. Schau dir eine Familie an, in der ein Vater einem Kind Liebe erweist, ohne ihm Grenzen zu setzen. Das Kind erleidet im Namen der Liebe Schaden, wie das Buch der Sprüche sehr deutlich macht.

Liebe, wie sie von Gott definiert ist, tut für eine Person das, was im Lichte der Ewigkeit am besten für sie ist, ganz gleich was es kosten mag. Wenn es um Evangelisation geht, vergessen einige Christen Gottes Definition von Liebe und verfallen einem satanischen Sentimentalismus.

Der Herr Jesus sagte: *„Wenn ihr in meinen Worten bleibt, dann seid ihr wahrhaftig meine Jünger, und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“* Freiheit kann man nur erlangen durch totale Unterwerfung und bedingungslose Hingabe an die WAHRHEIT. Unser Herr sagte auch: *„Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt. Wer mich liebt, hält meine Gebote.“*

Dies ist der entscheidende Test der Liebe – sind wir der WAHRHEIT gehorsam? Die Liebe ist die Dienerin der WAHRHEIT. Sie ermöglicht, dass die WAHRHEIT besser verdaut werden kann, aber wir sollten es niemals zulassen, dass die WAHRHEIT beiseite gerückt wird.

Gottes WAHRHEIT kann niemals verändert werden, aber Gottes WAHRHEIT in den Händen menschlicher Boten ist ein sehr kostbares und zerbrechliches Gut. Die WAHRHEIT wird entweder mit aller Kraft verkündigt und verteidigt, oder sie verflüchtigt sich innerhalb einer Generation.

Quelle: <http://distomos.blogspot.co.at/2013/01/ist-liebe-groer-als-wahrheit.html>

*„Gott beeindrucken wir nicht durch das Einhalten verschiedener Vorschriften. Gott beeindrucken wir, wenn wir ihn lieben, und aus Liebe alles das tun, wovon wir merken, dass es ihm wohlgefallen würde.“*

Herbert Jantzen

*„Der abschließende Test auf die Liebe ist Gehorsam – nicht Gefühle, nicht Bereitschaft zum Opfer, nicht Eifer, sondern Gehorsam gegenüber den Geboten Christi. ... Es ist eine psychologische Unmöglichkeit, Christus in rechter Weise zu lieben, wenn wir nicht bereit sind, seinem Wort zu gehorchen.“*

A.W. Tozer

## **Jesus Christus, der einzige Weg zu Gott**

Christus spricht: *„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.“* Johannes 14, Vers 6

Auch diese Aussage Jesus ist und bleibt bis heute ein Ärgernis, an dem sich die Geister scheiden. Denn was Jesus hier ausspricht, beinhaltet einen Absolutheitsanspruch, der überhaupt nicht in unsere Zeit passt, in der alles beliebig geworden ist.

Kirchliche Vertreter betonen die Gleichwertigkeit und -gültigkeit von Islam und Christentum. Es wird von einer „abrahamitischen Ökumene“ fabuliert, weil beide Religionen auf den gleichen Ursprung zurückgeführt werden könnten. Beide seien auf je andere Weise unterwegs zu demselben Gott.

Der Ratspräsident der EKD meinte bei einem interreligiösen Gespräch, dass sich die Religionen von dem Gedanken verabschieden müssen, die Wahrheit allein zu besitzen.

Damit hat der Ratspräsident sogar Recht: Weder eine christliche Religion noch eine islamische Religion können die Wahrheit haben, weil das Christentum keine Religion, sondern Jesus Christus selbst ist, dem wir als Christen angehören - und der ist nun mal der einzige Weg zu Gott und keine von Menschen gemachte Religion!

„Religion“ ist, im Gegensatz zum Christentum, ein System aus frommen menschlichen Vorstellungen, wobei, im Falle einer christlichen Religion, Jesus ein guter Mensch und Religionsstifter und kein Gottessohn, Retter und Erlöser ist.

Weiterlesen: [http://www.auftanken.de/bl\\_andachten/2013-02-05/](http://www.auftanken.de/bl_andachten/2013-02-05/)

## Ist Christen das Richten verboten?

### Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet!

Diese Aussage wurde von Jesus in Matthäus 7:1 und Lukas 6:37 gemacht. Oft wird dieser Vers zitiert, wenn man jemanden sagt, dass er etwas Falsches glaubt oder etwas Falsches geredet hat. Aber wie sollen Christen vorgehen und was sollen sie eigentlich sagen, wenn jemand in der Tat etwas Falsches glaubt oder etwas Falsches lehrt? Sollen sie den Menschen links liegen lassen und dem „Wind der Lehre“ (Epheser 4:13-15) übergeben? Meistens sind es Menschen (die uns sagen man dürfe andere nicht richten) die entweder etwas zu verbergen haben oder die etwas weiter praktizieren möchten, ohne negative Folgen deswegen zu ernten.

Wie dem auch sei, es gibt jedenfalls ein Problem in der Art und Weise, wie der Vers in Matthäus 7:1 benutzt wird. Wenn dieser Vers allein auf eine Leinwand projiziert würde ohne die Verse danach, dann würde die Aussage „richtet nicht“ genau das bedeuten, was sie sagt. Aber die Verse um diesen Vers herum müssen auch gelesen werden und vor allem alle anderen Bibelstellen, die genau dieses Thema ebenfalls erläutern (nämlich „richten“), wenn man korrekt verstehen möchte, was „richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet“ eigentlich wirklich bedeutet.

Hier weiterlesen: <http://reformiert1689.wordpress.com/richten/>

### "Ströme in der Wüste" Weltgebetstag 2014

An vielen versch. Orten wird der [Weltgebetstag 2014](#) begangen ... religionsübergreifend mit den Themen: Grenzen überwinden – Frieden leben – Gemeinsam die Zukunft gestalten.

Eine Esoterikerin hat dazu folgende Rundmail versandt:

*„Mir geht die Toleranz hier zwar noch nicht weit genug, weil bisher nur christliche Religionsgemeinschaften angesprochen werden – darum möchte ich die Menschen ALLER Glaubensrichtungen auffordern, sich an den Gebeten für diese Ziele an diesem Abend vereint einzusetzen und sich im Gebet zusammen zu finden ... egal ob Buddhist, Jude, Moslem, Hindu oder andere ... es sind dies die Ziele aller Menschen, die die Liebe leben, ihren Nächsten in seiner Andersartigkeit wertschätzen und keine Ausgrenzung zulassen. Wenn wir das nicht anerkennen, können unsere Gebete, Wünsche und Ziele wohl kaum erfüllt werden, wird die Menschheit nie Frieden finden können“.*

Hier die österreichweiten Treffen auf einen Blick: <http://www.weltgebetstag.at/gottesdienste.html>

*„Wir müssen ein neues Evangelium verkünden, dessen heilende Botschaft in zwei Sätzen zusammengefasst ist: „Wir sind alle eins. Unser Weg ist nicht besser, sondern nur anders.“ Diese zwölf Worte umfassende Botschaft könnte alles über Nacht verändern, wenn sie von jedem Rednerpult und jeder Kanzel, von jedem Podium und jeder Plattform verkündigt würde.“*

Neale Donald Walsch, ebd. S.123

*„Heute geht die falsche Einheit mit Riesenschritten voran. Alle Religionen und Konfessionen sollen zusammenrücken um des äußeren und inneren Friedens willen. Einheit und Friede werden über Eindeutigkeit und Wahrheit gestellt. Der Maßstab ist nicht mehr „allein Christus, allein die Schrift, allein der Glaube“, sondern eine falsch verstandene Liebe ohne Wahrheit, eine Selbstverwirklichungsideologie und ein „Evangelium“ zum Wohlfühlen.“*

Lothar Gassmann

*„Biblische Aussagen werden verdiesseitigt. Der Friede der Welt wird plötzlich so wichtig, dass der Friede mit Gott aus dem Blickfeld gerät. Das Vorletzte wird zum Letzten erklärt, doch dabei geht das Letzte verloren. Von Gott wird zwar noch geredet, jedoch kommt ihm kaum mehr als die Rolle eines Zuschauers bei den menschlichen Friedensbemühungen zu. Das Friedensreich wird hier auf dieser alten Erde von einer vereinigten Menschheit selbst aufgebaut. Der Mensch soll durch seine „moralische Anstrengung“ das vollbringen, was man von Gott nicht mehr erwartet. Die christliche*

*Wahrheit wird verwässert. Man will nichts mehr davon hören, dass Jesus Christus beansprucht, die Wahrheit in Person und der einzige Weg zu Gott, dem Vater, zu sein. Um des politischen Friedens willen ist man der Ansicht, die Einheit der Menschen der christlichen Wahrheit überordnen zu müssen. Die Grenzen zwischen den Religionen sollen fallen. Jesus soll nur noch als ein Religionsstifter unter vielen gelten, aber nicht als Gottes einziger Sohn und Erlöser. Sein Absolutheitsanspruch soll der erstrebten Vereinigung der Menschheit und dem daraus erhofften Weltfrieden nicht im Wege stehen. Der Friede mit Gott geht verloren. Frieden mit Gott schließt das Ernstnehmen seines Willens und seiner Gebote ein. (Jes.48,18). Wer das grundlegende erste Gebot übertritt, kann keinesfalls mit Gottes Frieden rechnen, auch nicht mit einem dauerhaften irdischen Frieden; höchstens mit einem kurzlebigen Scheinfrieden. In der gesamten biblischen Heilsgeschichte wird deutlich, dass das Volk Gottes den wahren Frieden mit seinem Herrn immer dann verloren hatte, wenn es meinte, mit Vertretern heidnischer Religionen paktieren zu müssen.“*  
Lothar Gassmann

*„Unterschiedlichkeit und Spaltung ist unendlich viel mehr wert als eine satanische Einheit. Das Problem, mit dem Gottes Volk heute konfrontiert ist: Satan will Einheit in, in was...? – Im Irrtum. Gott hingegen lieber Trennung auf Grund der Wahrheit.“*  
John C. Whitcomb  
jr., Amerikanischer Theologe, aus seiner Predigt "Human Races"

### **Das Evangelium Jesu Christi – In 12 Minuten erklärt**

Nachfolgend eine sehr kurze und treffende Zusammenfassung der christlichen Evangeliumsbotschaft von Paul Washer. In 12 Minuten legt er umfassend dar, um was es im rettenden Evangelium wirklich geht: <http://jesaja662.wordpress.com/2014/02/23/das-evangelium-jesu-christi-5-in-12-minuten-erklart/>

### **Das Evangelium Jesu Christi – Sünder in den Händen eines zornigen Gottes**

*Am 8. Juli 1741 – die Große Erweckung stand in jenem Sommer auf dem Höhepunkt – hielt Jonathan Edwards in Enfield eine Predigt, die ihrer Folgen wegen zu seiner vielleicht bekanntesten geworden ist. Er sprach, von 5. Mose 32,35 ausgehend, über »Sünder in den Händen eines zürnenden Gottes«. Der Inhalt dieser Predigt hebt sich scharf von allem ab, was wir heute gewohnt sind. Der Hauptunterschied besteht hierin: Im Gegensatz zu damals steht in der heutigen Verkündigung nicht mehr Gott mit Seinen gerechten Forderungen und Seiner souveränen Gnade im Mittelpunkt, sondern der Mensch mit seinen Bedürfnissen und seinen Fähigkeiten. Das gilt inzwischen für nahezu die gesamte evangelikale Christenheit... (Benedikt Peters, (C) Betanien-Verlag e.K.)*

Nachfolgend der vollständige Wortlaut der Predigt (Eine Zusammenfassung der [Schwerpunkte der Predigt](#) gibt es [HIER!](#))

(Die berühmteste Predigt von Edwards kann auch [hier heruntergeladen werden \(PDF\)](#).)

**“...ihr Fuß wird straucheln zur bestimmten Zeit;“** (5.Mose 32,35)

In diesem Vers wird den gottlosen ungläubigen Israeliten die Vergeltung Gottes angedroht, welche das sichtbare Volk Gottes waren, und die unter den Gnadenmitteln lebten; welche aber – [Weiterlesen](#) → <http://jesaja662.wordpress.com/2014/02/28/sunder-in-den-handen-eines-zornigen-gottes-jonathan-edwards/#more-3041>

### **Wie bekommt man Heilsgewissheit**

Jesus spricht: *„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.“* Johannes 14,6

Ein Bäcker Geselle hatte eine neue Stelle angetreten. Als er zum ersten Mal den Abnehmerkreis seines neuen Arbeitgebers besuchte, fragte ihn eine Kundin, wie es ihm bei seinem neuen Chef gefiele. „Ach, ganz gut“ erwiderte er, „nur flucht mir der Mann zu viel.“

„Dann sind Sie wohl fromm und kommen sicher in den Himmel“, antwortete die Frau. - „Davon bin ich fest überzeugt.“ - „Woher wissen Sie das denn?“, fragte sie weiter. „Weil ich evangelisch bin“, war die Antwort.

Zu seiner Verwunderung war die Frau ganz anderer Meinung: „Ganz ohne Weiteres kommen Evangelische ebenso wenig in den Himmel wie Katholische, oder wie man sich sonst nennen mag. Davon lese ich nichts in meiner Bibel. Wissen Sie, wer Zugang in den Himmel hat? Nur solche Menschen, die eingesehen haben, dass sie Sünder sind, die das vor Gott bekannt und Jesus im Glauben als ihren Retter angenommen haben.“

Hier weiterlesen: <http://www.gute-saat.de/?kalday=2012-09-14>

### **Ist das Heil in Christus Jesus auch wieder verlierbar?**

*Da sich diese Frage doch immer wieder stellt, sei vorweg gesagt: Wichtiger ist, dass wir uns selbst auf die Probe stellen, ob wir im Glauben sind und somit in Jesus Christus (vgl. 2 Kor 13,5). Unsere Heilsgewissheit soll auf keinem Irrtum beruhen. Es geht aber auch darum, dass wir im Glauben nicht Schiffbruch erleiden, dass wir den Glauben bewahren und nicht abfallen, sondern durch Glauben und Geduld die Verheißungen empfangen.*

Wer das Heil in Christus Jesus gefunden hat, wird es nicht wieder verlieren wollen. Es ist das Kostbarste in seinem Leben. Es treibt uns an, nicht mehr für uns zu leben, sondern für den, der uns errettet hat. Die Vergebung der Sünden bringt eine überaus große Freude, Frieden und Liebe. Und wir sind zu einer unzerstörbaren Hoffnung wiedergeboren worden durch die Auferstehung Jesu Christi und ein unvergängliches Erbe im Himmel ist für uns aufbewahrt.

Weiterlesen: <http://www.johannes-ramel.at/content/view/94/25/>

Kann ein Christ zu einem Nichtchristen werden? - Die Frage nach der Sicherheit des zukünftigen Heils des Gläubigen und der Möglichkeit des Abfalls: <http://www.sermon-online.de/search.pl?lang=de&id=4771&title=&biblevers=&searchstring=&author=0&language=0&category=0&play=0>

**Evangeliums – Flyer (Traktate):** <http://jesaja662.files.wordpress.com/2014/02/20-02-de-washer-evangeliumstraktat-v01-04w1.pdf>

### **Bewahrte Gott eine Fahrradfahrerin in letzter Sekunde vor der Vergewaltigung?**

Wie die "Freie Presse" ("Sachsens größte Zeitung") heute in einem ausführlichen Artikel berichtet, hat ihr Glaube eine Radfahrerin offensichtlich vor einer Vergewaltigung bewahrt. Die Zeitung schildert einen aktuellen Gerichtsprozess, in dem es um besagten Überfall durch einen anderen Radfahrer geht. Vom Täter auf den Boden gezwungen, konnte sie laut Zeitung die Vergewaltigung in letzter Sekunde abwenden, indem die 19-Jährige den Täter anschrie: "Kennst du Gott? Jesus ist auch für dich gestorben!" - Der Täter war dadurch dermaßen irritiert, dass er sie losließ und flüchtete...

Näheres: <http://www.freiepresse.de/LOKALES/ERZGEBIRGE/STOLLBERG/Zwoenitztal-Radtour-Sex-Taeter-floh-erst-als-sie-ueber-Gott-sprach-artikel18679035.php>

## **Erste Studie über die „Theologie“ von Joyce Meyer erschienen**

Schon der Titel ihres regelmäßig erscheinenden Rundbriefs macht deutlich, wo die amerikanische TV-Predigerin Joyce Meyer ihren „theologischen“ Schwerpunkt setzt. Er heißt: „Das Leben genießen“.

Dort werden Bücher der 70-Jährigen so angepriesen: „Tu dir was Gutes. Gut aussehen. Gut fühlen. 12 Schlüssel für ein gesundes, erfülltes Leben.“ „Ja, es geht! Du bekommst, was du denkst. Also denk‘ positiv! Powergedanken.“

Obwohl auch hierzulande Meyer auf *Bibel TV* fast täglich zu sehen ist, kennt kaum jemand ihre Theologie, die ihren Ansprachen zugrunde liegt. Der deutsche Theologe und Buchautor Thorsten Brenscheidt hat sich über 150 Ansprachen von Joyce Meyer angehört, um den theologischen roten Faden ihrer Ausführungen aufzuspüren und diesen biblisch zu prüfen. Diese Analyse hat er in seinem aktuell erschienenen Buch „Spürst du Gott schon oder liest du noch in der Bibel?“ (ISBN 9783869541532) veröffentlicht. Brenscheidt untersucht neben der Theologie von Joyce Meyer auch die Theologie weiterer Persönlichkeiten, die in der evangelikalen Szene bekannt sind. Darunter sind Rob Bell, Anselm Grün, Sarah Young und der kürzlich schwer verunglückte Bayless Conley.

In dem Kapitel über Joyce Meyer kommt dem biblisch orientierten Christen sehr schnell die Frage: Kann die TV-Predigerin überhaupt eine Christin sein? Denn ohne mit der Wimper zu zucken, macht Meyer Aussagen wie diese: „Ich will unbedingt Menschen helfen, das Leben zu genießen, denn dafür ist Jesus gestorben ... Er starb auch, damit wir hier ein gutes Leben haben können ... Ihr habt ein durch Blut bezahltes Recht, euch gut zu fühlen. Habt ihr mich gehört? Ich sagte: Ihr habt ein durch Blut bezahltes Recht, euch gut zu fühlen ... Ich gehe sogar soweit zu behaupten, dass wir sündigen, wenn wir unser Leben nicht genießen.“ Damit man sein Leben auf dieser Erde genießen kann, habe man den Heiligen Geist als Helfer in allen Lebenslagen, über den man verfügen könne. Meyer: „Seine Hilfe befähigt uns, die Dinge, die sonst sehr schwer oder gar unmöglich für uns waren, mit Leichtigkeit zu bewältigen.“

Weiterlesen: [http://christliche-hauskreisgemeinde.homepage.t-online.de/Buch\\_Tipp/Biblische\\_Zeitschriften/TOPIC\\_biblische\\_Information/TOPIC\\_2014/topic\\_2014.html#Joyce%20Meyer](http://christliche-hauskreisgemeinde.homepage.t-online.de/Buch_Tipp/Biblische_Zeitschriften/TOPIC_biblische_Information/TOPIC_2014/topic_2014.html#Joyce%20Meyer)

## **Das Buch der Richter - Selbstbestimmung oder Gottesherrschaft?**

Sehr, sehr hörensweite Vortragsreihe von Thomas Jettel: <http://www.sermon-online.de/search.pl?lang=de&id=0&start=1&searchstring=Das+Buch+der+Richter++Selbstbestimmung+&author=165&language=24&category=0&mediatype=0&order=13&count=25&x=0&y=0>

## **Richtigstellung zum letzten Rundbrief**

Im letzten Report habe ich einen Auszug von Wolfgang Lindemeyer bezgl. Emergingchurch gebracht. Am Ende steht dort dieser Satz: Ich stehe hier voll hinter Rudolf Ebertshäuser, auch wenn ich seine Endzeitlehren keinesfalls gutheiße.

Dieser Satz stammt nicht von Wolfgang Lindemeyer, sondern von mir.

Wie auch hier in seinem Newsletter zu lesen ist: <http://haus-gemeinde.de/newsletter/newsletterdetail.php?nid=1389906671&id=5>

Ich arbeite übrigens an einem Extraartikel, bei welchem ich die ganzen durchaus sehr gefährlichen Endzeitlehren von Gassmann, Ebertshäuser, Liebi und Co. biblisch wiederlegen werde. Grundsätzlich schätze ich diese Brüder zwar sehr für deren teilweise sehr wertvolle Arbeit, aber in der Endzeitlehre liegen sie eben leider ziemlich daneben. Bitte betet dafür, dass der HERR mir hierzu viel Weisheit und seine Führung schenkt.

## Wird Frankreich zu einem Muster-Freimaurer-Staat?

Am 16. November 2012 erklärte der französische Unterrichtsminister Vincent Peillon im Tempel „Arthur-Groussier“ der ältesten freimaurischen Großloge Europas, der französischen „Grand Orient de France“: „Wir wollen die Republik neu gründen. Und wir wollen damit in der Schule beginnen.“ Was damit konkret gemeint ist, wird seit Januar dieses Jahres auf der Regierungsebene Frankreichs diskutiert. Der französische Premierminister Jean-Marc Ayrault hat im letzten Jahr Arbeitsgruppen eingesetzt, die eine neue französische Identität erarbeiten sollten. Nun liegen die Ergebnisse in einem Bericht vor und werden diskutiert. Der wohl wichtigste Punkt ist ein radikaler Wandel in der Ausländer-Politik. Frankreich, so heißt es in dem Vorschlags-Papier, solle sein „orientalisch-arabisches Erbe“ annehmen. Konkret wird vorgeschlagen, den arabischen Unterricht zu fördern und auf Gymnasien das Erlernen von afrikanischen Sprachen anzubieten. Auch das Tragen des muslimischen Schleiers soll im Unterricht erlaubt sein. Bedeutende Plätze und Straßen sollen mit arabischen und afrikanischen Namen versehen werden. Auch ein besonderer Staatsfeiertag für Ausländer ist in der Planung. Wobei der Begriff „Ausländer“ in Frankreich grundsätzlich verboten werden soll. Niemand soll mehr nach seiner „Nationalität, Herkunft, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religion oder Kultur“ eingeordnet und benannt werden. Wer dies dennoch tut, muss damit rechnen, von einer „Sprachpolizei“ mit einem „Ordnungsgeld“ bestraft zu werden. Die gesellschaftskonservative französische Tageszeitung *Le Figaro* bezeichnete den Regierungsbericht als „Schock-Bericht“. Konservative Franzosen befürchten die Entwurzelung des französischen Volkes.

Hier stellt sich die Frage: Warum bzw. wozu wird dieser radikale Wandel in Frankreich angestrebt? Diese Frage lässt sich beantworten, wenn man weiß, dass seit dem Wahlsieg des Sozialisten François Hollande ein Drittel der regierenden politischen Klasse, inklusive Minister, in Frankreich aus Freimaurern besteht.

Weiterlesen: [http://christliche-hauskreisgemeinde.homepage.t-online.de/Buch\\_Tipp/Biblische\\_Zeitschriften/TOPIC\\_biblische\\_Information/TOPIC\\_2014/topic\\_2014.html#Freimaurer-Staat](http://christliche-hauskreisgemeinde.homepage.t-online.de/Buch_Tipp/Biblische_Zeitschriften/TOPIC_biblische_Information/TOPIC_2014/topic_2014.html#Freimaurer-Staat)

## Abtreibung: Der Todeskampf der Kinder

Abby Johnson war acht Jahre mit „Planned Parenthood Federation of America“ (PPFA) verbunden. Sie hatte als Ehrenamtliche angefangen und arbeitete bei der größten Abtreibungsorganisation Amerikas zuletzt als Leiterin einer Klinik in Bryan, Texas. Nachdem sie bei einer Abtreibung für einen Mitarbeiter einsprang, um den Ultraschallkopf zu halten, erschütterte sie während des Eingriffs das, was sie am Bildschirm mitverfolgte. Sie sah, wie das 13 Wochen alte Baby im Bauch der Mutter um sein Leben kämpfte und versuchte, vor den Abtreibungsinstrumenten zu fliehen. Diese Bilder brannten sich in ihren Kopf und nahmen sie so sehr mit, dass sie ihre bisherige Arbeit aufgab und sich seitdem aktiv für das Recht auf Leben einsetzt.

Näheres: <http://ef-magazin.de/2014/01/08/4812-abtreibung-der-todeskampf-der-kinder> ^

## Die „Deutschen Wirtschaftsnachrichten“ und ihre „Zwangsabgaben auf Sparguthaben“

*In ihrem aktuellen [Monatsbericht \[PDF - 1,2 MB\]](#) stellt die Bundesbank ein für deutsche Verhältnisse ungewöhnlich progressives Gedankenspiel auf: Bevor ein Krisenstaat der Eurozone in den Staatsbankrott geht, könne er sich doch auch über eine Vermögensabgabe das benötigte Geld von den Reichen holen. Diese Idee hat zweifelsohne Charme. Seltsamerweise erreichten uns jedoch auch einige Leserzuschriften, die aufgrund dieser Meldung schwer verunsichert sind. Um griechische Reeder handelte es sich bei diesen Lesern nicht, sondern um Personen, die neben den NachDenkSeiten auch den Wirtschaftsteil der WELT und einen obskuren Blog aus dem AfD-Umfeld mit dem Namen „Deutsche Wirtschaftsnachrichten“ lesen.*

Weiterlesen: <http://www.nachdenkseiten.de/?p=20407>



Also vergesst diese AfD – das sind Verschwörungstheoretiker welche von der Elite unterwandert sind...

Wie bereits letzten Frühling vermutet habe, dient der ganze Rummel um die Sparerzwangsabgabe nur dazu, um den Konsum und die Investitionsbereitschaft anzukurbeln (egal wie sinnlos sie teilweise sein mögen), um das System noch länger am Leben zu erhalten und um den Leuten zur Einsicht verhelfen, dass materieller Konsum auch nicht wirklich glücklich macht. Genauso sind all die Enteignungstheorien einfach nur Müll.

Kurze Zeit später haben diese DW folgendes Geheimpapier enthüllt:

*„EU will Sparguthaben für Euro-Rettung konfiszieren. Die EU will die Ersparnisse der Europäer für die Rettung des Euro „mobilisieren“. In einem umfassenden Projekt will die Kommission den Zugriff auf die privaten Sparguthaben. Die EU-Kommission will „die Ersparnisse von 500 Millionen Bürgern“ für „langfristige Investitionen“ verwenden. Ein ganz neuer Finanz-Sektor soll entstehen. Es ist ein ungeheuerlicher Vorschlag.“*

Quelle: <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2014/02/13/geheimpapier-eu-will-sparguthaben-fuer-euro-rettung-konfiszieren/>

In der „Neuen Zeit“ werden praktisch alle materiellen Dinge faktisch wertlos werden – allen voran Papiergeld, Aktien und Gold...

Daher empfehle ich lieber in Ewigkeitswerte zu investieren – sich Schätze im Himmel zu sammeln.

### **Roboter sollen Arbeiter in iPhone-Fabriken ersetzen**

Google geht eine Partnerschaft mit dem iPhone-Produzenten Foxconn ein. Dieser braucht Hilfe bei der Automatisierung seiner Handy-Produktion. Google kann im Gegenzug seine Roboter-Technologie in Aktion testen.

Näheres: <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2014/02/14/roboter-sollen-arbeiter-in-iphone-fabriken-ersetzen/>

### **Was soll China mit einer Milliarde Menschen machen, wenn Roboter die Produktion übernehmen?**

Manche werden solche Automatisierungsentwicklungen wohl wieder negativ betrachten, weil dann viele Menschen arbeitslos werden. Aber das ist doch eine positive Entwicklung – denen bezahlt man halt z.B. ein bedingungsloses Grundeinkommen, finanziert durch eine Robotersteuer u.ä. Immerhin ist es doch sehr menschenunwürdig in so einer Fabrik iPhones herzustellen. Für Menschen gibt es da sinnvollere Tätigkeiten.

### **Bitcoin-Börse Mt. Gox ist pleite, Hacker staubten Bitcoins ab**

Aus und vorbei: Die japanische Bitcoin-Börse ist pleite, sagte Firmenchef Mark Karpeles am Freitag. Hacker griffen die Computer des Online-Handelsplatzes an und staubten Bitcoins im Wert von fast einer halben Milliarde Dollar ab. Firmenchef Mark Karpeles beantragte Gläubigerschutz und will eine Anzeige gegen Hacker erstatten

### **Die große Gold-Lüge: Manipulationen und Anlegerbetrug – trotzdem steigt Gold auf 5.000 Dollar**

Verschwörungstheorie. Nichts weiter. Das hat man noch vor einigen Wochen gehört, wenn man behauptet hat, der Goldpreis sei manipuliert, die Bewegungen bisweilen irrational. Und jetzt? Jetzt wird immer klarer: es war weit mehr als eine Verschwörungstheorie. Die Finanzaufseher in Großbritannien und Deutschland haben das Goldpreis-Fixing in London unter die Lupe genommen. Ein offizielles Ergebnis liegt zwar noch nicht vor, aber die *Financial Times* meldete in der

vergangenen Woche, die Beratungsgesellschaft Fideres habe das Goldpreisfixing im Zeitraum zwischen Januar 2010 und Dezember 2013 genau unter die Lupe genommen. Das erschreckende Ergebnis: jede zweite Kursstellung für den Goldpreis in London war möglicherweise manipuliert. Schön und gut, könnte man meinen. Nur was heißt das jetzt für die weitere Entwicklung des Goldpreises? DER AKTIONÄR ist der Frage nachgegangen, und hat unter anderem mit dem Vermögensverwalter und Experten für Goldinvestments, Uwe Berggold, gesprochen. Und der findet klare Worte, und ein noch klareres Ziel: 5.000 Dollar, so seine Einschätzung, wird eine Unze Gold bald kosten.

Quelle: <http://www.deraktionaer.de/aktie/gold--verschwoerung--goldmansachs--manipulation--investmentchance--aktie--tipp--rendite--paion--sky--lmepl112014-39940.htm>

### **Milliardär Eric Sprott: 2.000 Dollar bei Gold noch in diesem Jahr**

Schließlich hat sich das eine oder andere Goldaktienpapier binnen weniger Wochen fast verdoppelt. Doch wenn es nach Milliardär Eric Sprott geht, dann beginnt die Rallye bei den Goldminenaktien erst: <http://www.deraktionaer.de/aktie/milliardaer-eric-sprott--2-000-dollar-bei-gold-noch-in-diesem-jahr-37650.htm>

### **"Gold-Ziel 2.000": Barrick Gold & Co vor Verdreifachung?**

Edelmetalle und vor allem die Goldminen haben seit Jahresanfang stark angezogen. Markus Bußler vom Anlegermagazin DER AKTIONÄR sieht den Beginn eines Mega-Comebacks im Edelmetall- und Goldminensektor. "Ich bin tatsächlich der Meinung, dass wir in diesem Jahr die Chance haben, wieder zu den Höchstkursen hochzulaufen", so Bußler. Seine Favoriten unter den Minenaktien verrät der Experte im Video: <http://www.daf.fm/video/gold-ziel-2000-barrick-gold-co-vor-verdreifachung-50167881.html>

Ehrlich gesagt bereue ich es mittlerweile niemals zum Kauf von Gold und Silber geraten zu haben. Besonders seit Anfang dieses Jahres ist mir immer deutlicher geworden, wie sinnlos dieses Zeugs eigentlich ist, insbesondere im Hintergrund der wahren Ziele der Elite versteht man die Verwarnungen der Bibel gegenüber den Erwerb von Gold und Silber erst so richtig. Wir dürfen uns nicht anmaßen, dass wir klüger wären als Gottes Wort.

Grundsätzlich kommt man ja auch nur durch diverse abstruse apokalyptischen Verschwörungs-, Endzeit-, und Krisentheorien auf solche unvernünftige Ideen. Kurz- und mittelfristig können solche Theorien zwar auch zum Segen für jemanden sein, um die richtigen Weichen im Leben zu stellen, aber langfristig macht das einfach nur krank. Gold und Silber kann für jemanden der dabei ist sich beruflich umzuorientieren sehr hilfreich als Absicherung sein – für alle anderen mit regelmäßigem Einkommen ist es aber relativ sinnlos. Bei sehr negativen Zukunftserwartungen kann es allerdings sehr wohl sinnvoll sein Edelmetalle zu kaufen, anstatt das Geld für falsche Dinge auszugeben, bzw. falsch zu investieren.

Grundsätzlich rate ich in den kommenden Gold- und Silberpreisanstieg in den kommenden ca. 12 Monaten so gut wie alle Edelmetalle zu verkaufen und sinnvoll zu investieren, bzw. zu spenden und vor allem sich darüber mal langsam Gedanken zu machen. Langes Horten der Edelmetalle ist einfach das allerdümmste was man hier tun kann! In ca. 10 Jahren ist Gold und Silber höchstwahrscheinlich so gut wie nichts mehr wert!

Bis Ende des Jahres wird der Goldpreis vermutlich viel höher als 2000 Dollar steigen, zumindest zwischenzeitlich. Bei den Goldminenempfehlungen der Pusher sieht man deutlich, dass hier für die Laien einfach nur der größte Mist empfohlen wird, wie diese Barrick Gold und einen Explorer – ähnlich wie bei der letzten Rallye. Ich möchte hier öffentlich auch keine speziellen Tipps mehr geben, da ich bemerkt habe, dass es für einen oft gar nicht gut ist so viel Geld auf einfache Weise zu

„verdienen“, bzw. es sogar sehr segensreich sein kann nicht so besonders viel Geld zur Verfügung zu haben, vor allem bei einem allzu negativen falschen Weltbild.

Im Hintergrund meines bald erscheinenden Extrareports sind die letzten Absätze besser zu verstehen. Ich werde auch einen umfangreichen Report bezgl. dem Verkauf der Edelmetalle aus biblischer Sicht verfassen, welcher aber wohl erst im Sommer erscheinen wird.

*„Reich ist, wer viel hat, reicher, wer wenig braucht, am reichsten, wer viel gibt.“*  
Gerhard Terstegen

## **Zukunft beginnt mit der Überwindung alter Denkmuster**

Im menschlichen Hirn liegen Belohnungssystem und Angstsystem sehr nahe beieinander. Das ist evolutionär sinnvoll, denn unsere Vorfahren, die in einer lebensgefährlichen Umwelt lebten, mussten gewissermaßen dafür belohnt werden, Angst zu haben. Angst soll uns ja mobilisieren, auf mögliche Zukunfts-Gefahren hinweisen, uns zur Aktivität führen. Wenn aber die Angst aus dem Ruder läuft, und wir in einer Wohlstands-Welt so verhalten, als wären wir noch von Säbelzähntigern umgeben, dann kann kollektive Hysterie entstehen. Dann werden negative Prognosen zu gefährlichen Self-fulfillingprophecies. Wir verhalten uns dann wie im Kino, wenn jemand „Feuer“ brüllt, und es gibt Tote, obwohl es nicht brennt. Der moderierende Umgang mit Angst ist der Kern des Zivilisatorischen. Und damit die Kernfrage der Zukunft.

Nicht das Kritische ist das Problem, sondern das „Negativistische“. Kritisch sein heißt ja, etwas verändern zu wollen. Der Negativist, will aber nur seine schlechte Laune bestätigen, und dafür biegt er sich die Welt zurecht. Es ist ja heute zum guten Ton geronnen, alle Politiker Idioten zu finden, „die Wirtschaft“ als Beutelschneider zu denunzieren und grundsätzlich von einzelnen Extrembeispielen auf das Ganze zu schließen. Wenn ein Fall von Kindesmissbrauch bekannt, lauert gleich hinter jeder Hecke ein Kinderverzahrer, wird ein Fall von Korruption aufgedeckt, heißt es gleich: alle „da oben“ sind korrupt. Dabei ist die Aufdeckung ein Indiz dafür, dass die Warnsysteme funktionieren, eben für NICHT-Korruption! Im Angst- und Jammer-Universum wird einfach alles als Anzeichen kommender Katastrophen und Untergänge gedeutet. Wenn die Preise fallen, weist das auf die kommende Endzeit durch Deflation hin. Wenn sie steigen, wird Inflation unsere Ersparnisse auffressen. Auf die Idee, dass es Schwankungen in ökonomischen Systemen geben muss, und dass das ganz natürlich ist, kommt man gar nicht.

Ich ermutige ängstliche Menschen dazu, einmal tief durchzuatmen und sich vorzustellen: Alles, was ich über die Zukunft Glaube, existiert nur in meinem Kopf, als Wertung, die mehr mit meinen Gefühlen als der Wirklichkeit zu tun hat. Das kann sehr befreiend sein. Es gibt eben auch viele positive Tendenzen. Und es führt zu einer Selbst-Ermächtigung: Ich realisiere, dass ich in einem ganz erheblichen Maß meine Zukunft bestimmen kann, wenn ich mich nicht von negativen Illusionen ablenken lasse. Zukunft beginnt im Kopf - mit der Überwindung alter Denkmuster.

Quelle: <http://www.horx.com/MedienHighlights/Thema-Vorarlberg-2014-03.pdf>

In meiner letzten Rundmail habe ich geschrieben, dass ich mittlerweile so extrem positiv in die Zukunft blicke - und zwar für (fast) alle Menschen - wie es vielleicht gerade mal 1Promille - 1Prozent der Weltbevölkerung es tut, zumindest aus ökonomischer und humanistischer Sicht. Dies hat verschiedene Reaktionen ausgelöst.

Die einen meinten gar ich sei damit von der rechten biblischen Spur abgewichen. Demnach darf man ja angeblich nur noch negativ in die Zukunft blicken. Da gibt es ja wirklich bibeltreue Christen welche der Überzeugung sind, dass das Ziel der globalen Elite ein totales Chaos auf dieser Welt ist damit nachher eine Sklaverei aufgebaut werden kann.

Anhand der Bibel kann man solche Theorien jedenfalls nicht hinterlegen, sondern nur anhand diverser absurder Verschwörungstheorien! Was würde dem Satan bzw. der Elite solch eine Sklaverei

auch bringen? Außerdem leben wir ja bereits in einer Sklaverei, nämlich der des Geldsystems. Wenn dieses einmal zusammenbricht, dann gibt es doch eher mehr Freiheit!

Eine Leserin hat mich gar gefragt, was ich denn für Drogen genommen hätte, weil ich alles durch die rosarote Brille sehe. Sie hat sich dabei auch gleich von meinem Verteiler streichen lassen und will selber bei all den Negativblogs nach den aktuellen News suchen. Bei ihr merkt man zudem stark, wie krank die ganzen Verschwörungstheorien sie schon gemacht haben.

Ein anderer Leser hat mir dagegen geschrieben, dass er auch soo gerne so positiv denken möchte, aber es nicht kann. Tja wenn man sich mal jahre- bzw. jahrzehntelang mit solch negativen Müll beschäftigt, wird man eben einfach nur krank.

Eine andere Leserin war sehr begeistert über die positive Richtungswendung und hat mich ermutigt so weiterzumachen.

Auch wenn ich positiv in die Zukunft blicke heißt das keinesfalls, dass ich den kommenden Zorn und Gericht Gottes verleugne. [In 1. Petrus 4.17](#) lesen wir, dass das Gericht am Haus Gottes beginnt - dies sehen wir ja bereits seit langer Zeit - in ein paar Jahren wird es sich noch verstärken, wenn dann mal fast alle christlichen Kirchen untergehen, sei es katholisch, evangelisch oder evangelikal-freikirchlich und was es dann noch für zigverschiedene Sekten gibt. Ich spreche hier aber keinesfalls von großer Christenverfolgung, sondern von Abfall!

Das letzte Zorngericht Gottes über diese Welt kann durchaus auch nur einen Tag dauern. Bei den Siegeln und den Posaunen der Offb. liest man übrigens nichts von Gericht.

### **US-Regierung: Gentechnik bringt keine höhere Ernte**

Der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen hat in den USA nicht zu höheren Ernten geführt – teilweise fielen die Ernten gar geringer aus als bei konventionellem Mais, Soja oder Baumwolle. Das geht aus einem neuen Bericht des Landwirtschaftsministeriums in Washington hervor. Die wirtschaftliche Bilanz fällt gemischt aus, der Herbizidverbrauch ist gestiegen – genau wie der Preis für Saatgut.

Näheres: <http://www.keine-gentechnik.de/news-gentechnik/news/de/28762.html>

Emailkontakt: [info.krise@yahoo.de](mailto:info.krise@yahoo.de)

Weitere Artikel von mir sind auf meiner neuen Homepage online: <http://endzeitnews.npage.at/>

### **Distanzierung/Haftungsausschluss**

Aufgrund bundesdeutscher Justizpraxis können auch Zitate, sogar solche aus wissenschaftlichen Werken und historischen Dokumenten, zu einer Strafverfolgung führen, wenn man sich nicht glaubhaft vom Inhalt distanziert und die Veröffentlichung geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören. Hiermit distanzieren ich mich ausdrücklich von solchen Zitaten und Aussagen. Übertragen gilt dies natürlich auch für Links/Verweise auf alle Internetseiten. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass ich mich nicht mit allen Ansichten auf den verlinkten Seiten identifiziere. Deren Veröffentlichung habe ich rechtlich grundsätzlich nicht zu vertreten, da ohne Einfluss meinerseits.

Die in dieser Info veröffentlichten Inhalte und Ratschläge wurden vom Autor sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet. Der Autor übernimmt für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den aufgeführten Informationen, Empfehlungen oder Hinweisen resultieren, keine Haftung. Jeder Leser dieser Info muss seine Entscheidung bezüglich seiner Vermögens- und Finanzwerte u.a. eigenverantwortlich treffen.

Für Schäden oder Unannehmlichkeiten, die durch den Gebrauch oder Missbrauch dieser Informationen entstehen, kann der Herausgeber nicht - weder direkt noch indirekt - zur Verantwortung gezogen werden.